

Pressemeldung

Göttingen, 11.06.2018

Mehr Busse an Wochenenden und in den Ferien
Mit dem ÖPNV den Harz erleben

Ein Gewinn für Touristen und Pendler in Bad Lauterberg, Bad Sachsa und Walkenried ist das erweiterte Busliniennetz. Ab 11. Juni sind zahlreiche zusätzliche Fahrten auf den Strecken Bad Lauterberg (Linie 471), Bad Sachsa (470, 471, 472) – Walkenried (470, 472) weiter bis Braunlage (470, 472) über Zorge und Hohegeiß (470) bzw. über Wieda (472).

Das Unesco Welterbe Kloster Walkenried kann mit dem ÖPNV zum Klostersommer umweltfreundlich und ohne Parkplatzsuche auch an den Wochenenden erreicht werden. Denn gerade an den Wochenenden und in den Ferien werden zusätzliche Linienfahrten angeboten. An Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen fahren die Busse der Linie 470 ab 09.09 Uhr bis 17.09 Uhr im Zweistundentakt von Bad Sachsa über Walkenried, Wieda, Zorge, Hohegeiß nach Braunlage und in umgekehrte Richtung von Braunlage nach Bad Sachsa ab 11.03 Uhr – 19.11 Uhr ebenfalls im Zweistundentakt. Ein Familienausflug mit einem Besuch des Waldschwimmbades Zorge oder dem Grenzlandmuseum in Bad Sachsa wird mit dem Linienbus ein entspanntes Erlebnis. Jeder Ort ist darüber hinaus Ausgangspunkt für Wanderungen und Mountainbike-Touren.

Auch die Buslinie 471 wurde mit zusätzlichen Fahrten aufgewertet, die Buslinie fährt künftig während der Ferien zweistündlich und an Schultagen stündlich von Bad Lauterberg über Barbis und Steina nach Bad Sachsa mit verkürzten Fahrtzeiten.

Auf der Buslinie 472 wurden samstags zahlreiche Fahrten von Wieda nach Braunlage ergänzt, so dass an Samstagen die Busse von Bad Sachsa bis Braunlage durchfahren. Zahlreiche Ausflugsziele, wie der Bienenpark Wieda oder eine Fahrt mit der Seilbahn auf den Wurmberg in Braunlage oder eine Monsterroller-Fahrt vom Wurmberg herab sind interessante Ausflugsziele.

Zudem bietet der Fahrplan der Linie 472 am Wochenende in Braunlage gute Anschlüsse in den Ostharz, nach Schierke und Wernigerode. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Fahrt mit der Linie 820 von Braunlage bis Bad Harzburg fortzusetzen. Gerade im Winter empfiehlt sich die Nutzung des ÖPNV, um zum Wintersport nach Braunlage und St. Andreasberg zu gelangen, oder die Anbindung an die Linie 820 nach Torfhaus zu nutzen, um entspannt und ohne Parkplatzsuche in die Skigebiete zu gelangen. Parkplätze sind im Winter bei Skibetrieb schwer schnell überlastet.

Pendler können sich über die Ausweitung in den Morgenstunden auf der Linie 472 von Bad Sachsa über Tettenborn nach Walkenried freuen.

Die ab dem 11. Juni gültigen Fahrpläne und weitere Informationen sind erhältlich unter:
www.vsninfo.de